

# Schriftliche Anfrage

betreffend **bewilligte Demonstration zum feministischen Streik am 14. Juni 2023**

eingereicht von: Livia Merz (SP)

am: 26. Juni 2023

Geschäftsnummer: 2023.47

---

## Text und Begründung

Am 14. Juni 2023 fand im Rahmen des schweizweiten feministischen Streiks auch in Winterthur eine bewilligte Demonstration statt. Die Route führte ab dem Neumarkt durch die Steinberggasse, den Oberen Graben, die Stadthausstrasse und schliesslich wieder zurück in den Neumarkt. Die Organisatorinnen hatten ursprünglich eine grössere Route zur Bewilligung eingegeben, die dem Umfang früherer vergleichbarer Demonstrationen (z.B. 1. Mai, Frauenstreik, Klimademo) entsprach. Von der Polizei wurde aber nur eine reduzierte Variante bewilligt.

Ich bitte den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

- Wieso wurde die eingegebene Route nur reduziert bewilligt, obwohl die eingegebene Route den gängigen Routen der bewilligten Demos der letzten Jahre entsprach?
- Aufgrund welcher Kriterien werden eingegebene Demorouten bewilligt bzw. nicht oder nur abgeändert bewilligt?
- Ist damit zu rechnen, dass in Zukunft wieder längere Routen mit Abschnitten ausserhalb der Altstadt bewilligt werden?
- Während der Demonstration hat die Polizei Bildaufnahmen der Teilnehmenden gemacht. Was wurde genau gefilmt/fotografiert? Wofür wird das Bildmaterial gebraucht und wann wird es wieder gelöscht?